



Dokumentation für den mobilen Ausschank



Dokumentation für den mobilen Ausschank

Inhaltsverzeichnis:

1) Schulungsmappe

- a) Formular Unterweisungsnachweis
- b) Beschreibung eines Druckminderers und die sachgerechte Aufstellung von Druckgasflaschen
- c) Bilder „Sichere Aufstellung von Druckgasflaschen“
- d) Beschreibung „Anzapfen von Kegs mit Korb - und Flachfitting“
- e) Betriebsanweisung für den Umgang mit Druckgasflaschen von Getränkeschankanlagen
- f) Sicherheitshinweis

2) Anhang zu Lieferpapieren/Mietvertrag

3) Formular für eine beispielhafte Gefährdungsbeurteilung

4) Formular „Checkliste/Prüfung von Schankwagen vor Auslieferung“ (Durch den Verleiher)

Unterweisungsnachweis für Beschäftigte im sicheren Betrieb von mobilen Schankanlagen

Hiermit bestätige(n) ich/wir, am _____ (Datum) über folgende Themen unterwiesen worden zu sein:

- ▶ **Besondere Gefahren beim Umgang mit Kohlensäure (CO₂)**
- ▶ **Anschließen der CO₂-Druckgasbehälter und der Druckminderer**
- ▶ **Sichere Lagerung der CO₂ Reserve- Druckgasbehälter**
- ▶ **Wechsel der Getränkebehälter**
- ▶ **Ort und Inhalt vorhandener Unterlagen:**
 - ▶ **Inhalt der Sicherheitshinweise/ Betriebsanweisung**
 - ▶ **Maßnahmen aus der Gefährdungsbeurteilung**

Als Unterweisungshilfen können z.B. die ASI 6.80/05 und die BGR 228 der Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten oder der Leitfaden "Schankanlagen -Planung, Errichtung und Betrieb" vom Deutschen Brauer-Bund e.V. dienen.

Name/Vorname _____ Unterschrift _____

Name/Vorname _____ Unterschrift _____

Name/Vorname _____ Unterschrift _____

Name/Vorname _____ Unterschrift _____

Name/Vorname _____ Unterschrift _____

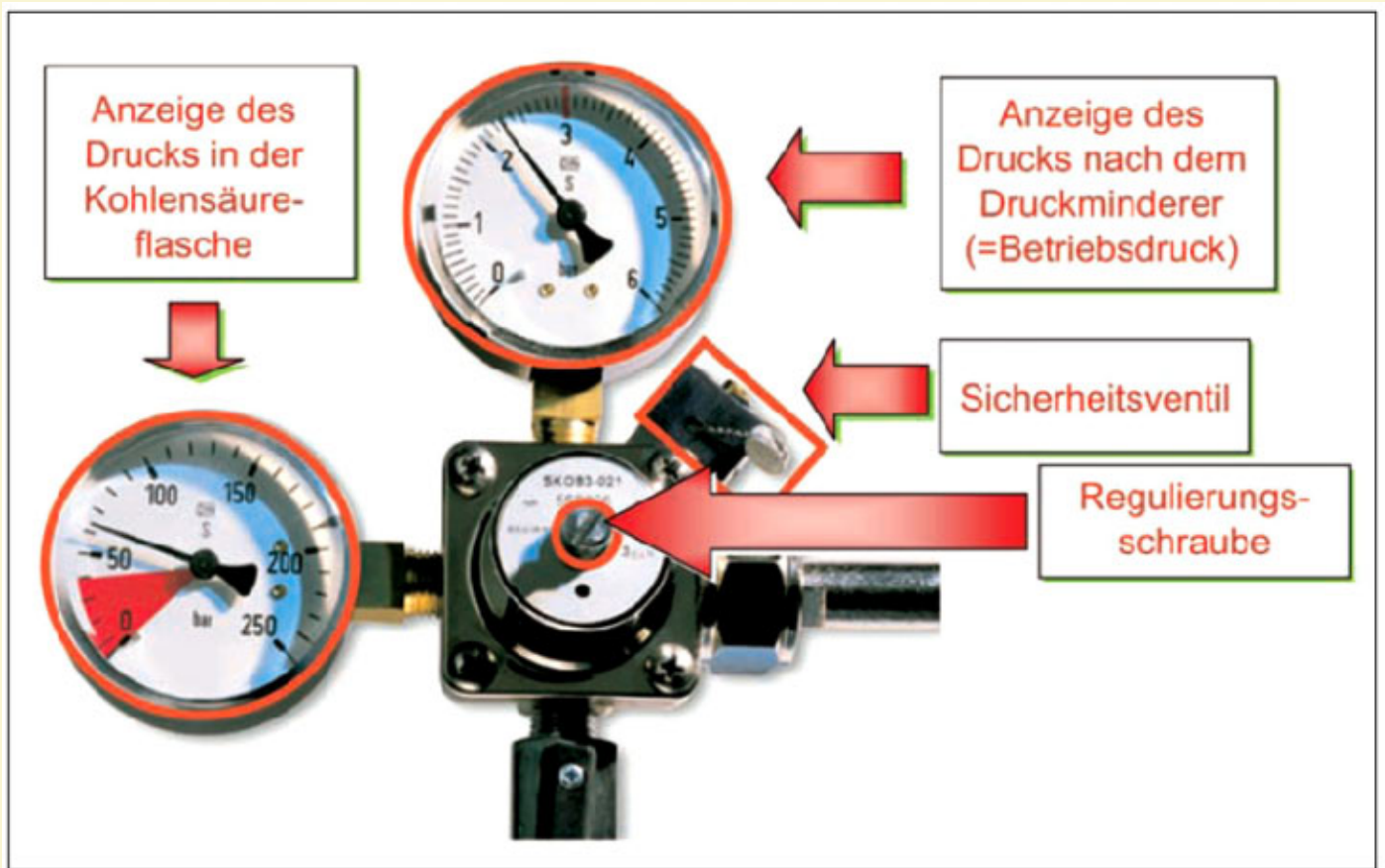
Name/Vorname _____ Unterschrift _____

Der Unterweisungsnachweis ist für die Dauer der Veranstaltung an der Betriebsstätte aufzubewahren und auf Verlangen den Behörden vorzulegen.

Datum:

Unterschrift des Unterweisenden:





Aufstellung von Druckgasflaschen

Druckgasflaschen sind gegen Umfallen oder Herabfallen zu sichern. Ist mit einer Beschädigung durch Anfahren zu rechnen, sind die Behälter, z.B. durch Abschränkung, Flaschenschränk zu sichern.

Zur Entleerung an die Getränkeschankanlage angeschlossene Druckgasflaschen müssen senkrecht aufgestellt werden.

Der Aufstellungsort für Druckgasflaschen ist so zu wählen, dass keine gefährliche Erwärmung durch Wärmequellen, z.B. Heizkörper oder Kälteaggregate, auftreten kann. Am Aufstellungsort dürfen keine brennbaren Stoffe gelagert werden.

Absperreinrichtungen gefüllter und entleerter Druckgasflaschen, die nicht angeschlossen sind, müssen fest verschlossen und mit den vorgesehenen Schutzeinrichtungen, z.B. Ventilschutzkappen, ggf. Verschlussmuttern, versehen sein.

An Stellen, an denen Druckgasflaschen zum Entleeren angeschlossen sind, darf höchstens die gleiche Anzahl von Druckgasflaschen bereitgestellt werden.



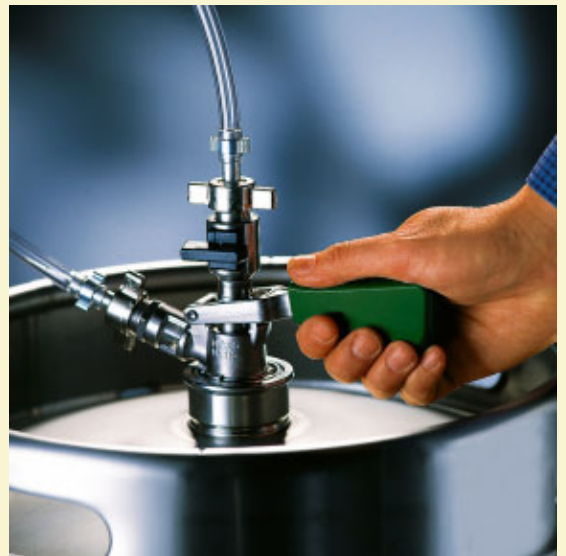


Anzapfen von Kegs mit Korbfitting



Zapfkopf in den Fitting einsetzen und durch Drehen arretieren (nicht zu fest anziehen, da sonst die Dichtung zu stark beansprucht wird)

Griff des Zapfkopfes nach unten drücken bis er einrastet



Absperrhahn öffnen. Zum Abzapfen Absperrhahn wieder schließen, Griff nach oben ziehen und den Zapfkopf heraus drehen.



Anzapfen von Kegs mit Flach- bzw. Kombifitting



Schieben Sie den Zapfkopf mit den angeschlossenen Bier- und CO₂- Leitungen bis zum Anschlag über das Fitting



Griff nach unten drücken. Dadurch werden die Ventile für Bier und CO₂ geöffnet und es kann gezapft werden. Wenn der Zapfkopf ein Absperrventil hat, muss dieses nach dem Aufsetzen des Zapfkopfes geöffnet und vor dem Abnehmen geschlossen werden.



Zum Abnehmen des Zapfkopfes ziehen Sie den Hebel nach oben und nehmen den Zapfkopf vom Fitting.



Betriebsanweisung für den Umgang mit Druckgasbehältern von Getränkeschankanlagen

Betriebsanweisung fest in der Nähe der Druckgasbehälter anbringen.

Achtung Lebensgefahr!

Druckgasbehälter senkrecht aufstellen und befestigen. Niemals ohne Druckminderer mit Sicherheitsventil anschließen - sonst besteht Zerknallgefahr des Getränkebehälters.

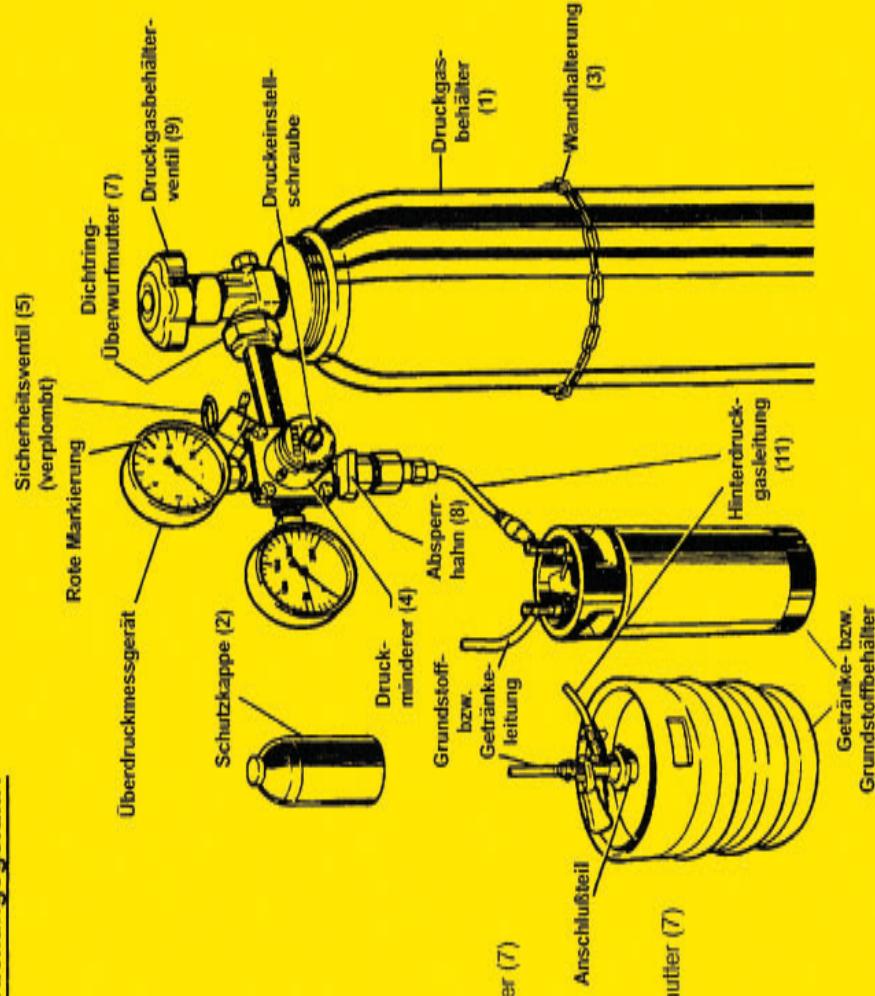
Aufstellungsraum ausreichend be- und entlüften - sonst besteht Erstickungsgefahr!

Druckgasbehälter nur anschließen, wenn

- der Aufstellungsraum ausreichend be- und entlüftet ist oder eine geeignete Gasanlage vorhanden ist,
- der Druckgasbehälter (1) aufrecht steht, mit einer Halterung (3) sicher befestigt und vor gefährlicher Erwärmung geschützt ist,
- ein für die Anlageart zugelassener Druckminderer (4) mit Sicherheitsventil (5) vorhanden ist,
- das Sicherheitsventil verplombt und funktionstüchtig ist.

Wechseln eines Druckgasbehälters (Reihenfolge unbedingt einhalten)

- Der zu wechselnde Druckgasbehälter (1) darf erst nach Schließen des Druckgasbehälterventils (9), Absrauben des Druckminderers (4) an der Überwurfmutter (7) und Aufschrauben der Schutzkappe (2) aus der Halterung (3) gelöst werden.
- Der anzuschließende Druckgasbehälter (1) mit Schutzkappe (2) ist mit einer geeigneten Halterung, z.B. Wandhalterung (3), aufrecht so zu befestigen, daß ein Umfallen ausgeschlossen ist.
- Schutzkappe (2) des Druckgasbehälters entfernen.
- Den Druckminderer (4) mit geeignetem Werkzeug mittels der Dichting-Überwurfmutter (7) an den Druckgasbehälter (1) fest anschrauben. Dabei auf die Dichtung achten.
- Absperrhahn (8) schließen, Druckgasbehälterventil (9) ganz öffnen, Dichtheit überprüfen!
- Absperrhahn (8) öffnen, wenn die Hinterdruckgasleitung (11) angeschlossen ist.
- Nachfolgende Leitungen auf Dichtheit prüfen.



SICHERHEITSHINWEIS

Erstickungsgefahr durch Kohlensäure

Kohlensäure (CO₂) ist ein farb- und geruchloses Gas und führt bei höheren Konzentrationen in der Atemluft zum Erstickungstod!

Täglich vor Arbeitsbeginn Kühlraum lüften!

Durch undichte Leitungen und Anschlüsse kann das gefährliche Gas austreten!! Aus diesem Grund muß der begehbare Kühlraum vor Betreten bei Arbeitsbeginn mindestens 3 Minuten gelüftet werden!

Täglich und bei starkem Druckverlust CO₂-Leitungen auf Undichtigkeit überprüfen

Eine regelmäßige Kontrolle der Leitungen und Anschlüsse ist dringend notwendig, ebenso wie bei schnellem und starkem Druckabfall während des Zapfens!

Vor der Kontrolle Kühlraum gut lüften!





AN DIE VERWENDER VON AUSSCHANKWAGEN MIT BEGEBAREN KÜHLRÄUMEN

Um den Gefahren durch ausströmende Kohlensäure in Kühlräumen von Ausschankwagen zu begegnen, sind durch den **Betreiber** der Getränkeschankanlage die nachfolgenden notwendigen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Auch die angebrachten Warnhinweise des Verleihers sind zu beachten.

Beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Die Betriebsanweisung für Getränkeschankanlagen.
- Für die **gesetzlich vorgeschriebene Unterweisung** ist ein Formblatt „Unterweisungsnachweis“ vom Verleiher in einer Schulungsmappe beigelegt. Bitte unterweisen Sie alle Personen die in dem Ausschankfahrzeug tätig sind und lassen Sie sich die Unterweisung mit Unterschrift bestätigen.
- Für die Dauer des Betriebes muss eine besonders unterwiesene Person, welche Kenntnisse im Umgang mit Gasversorgungsanlagen besitzt, vorhanden sein.
- Täglich vor Arbeitsbeginn und zusätzlich bei längerem Stillstand der Getränkeschankanlage oder bei Unregelmäßigkeiten der Kohlensäureversorgung ist eine vorherige **Durchlüftung** des Kühlraums vor dem erstmaligen Betreten von **mindestens 3 Minuten** durchzuführen.
- Eine Sichtkontrolle auf augenscheinliche Mängel der Kohlensäureversorgung und der lösbaren Verbindungsstellen ist regelmäßig durchzuführen.
- Vor der Inbetriebnahme des Ausschankwagens ist eine Gefährdungsbeurteilung nach Arbeitsschutzgesetz §5 durchzuführen.



Beispiel zur Gefährdungsbeurteilung am Ort der Aufstellung einer mobilen Schankanlage

1. Mechanische Gefährdung

Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?
Sturz durch Stolperstellen im Zugang	Stolperstellen beseitigen und aufräumen		
Sturz auf rutschigem Boden	- Verschmutzungen beseitigen - Reinigungsplan		
Absturz durch Höhendifferenz zwischen Ausschankwagen und Boden	- Festen Tritt installieren - Unterweisung - Für ausreichend Beleuchtung sorgen		
Absturz aus Kühlwagen	Für sicheres Betreten und ausreichende Beleuchtung sorgen		
Umkippen oder herab fallende Fässer durch falsches Stapeln	- Stapelhöhe beachten (max. nur ein Aufsatz) - Volle Fässer nicht auf Leere stapeln - Nur Behälter stapeln, die stapelfähig sind		
Umfallende oder herab fallende Kohlensäureflaschen	- Flaschen gegen Umfallen sichern (z.B. mit Ketten oder Seilen) - Beim Befördern von Druckgasflaschen auf sachgerechten Transport hinweisen		
Quetschungen durch bewegliche Teile wie Theken, Türen	- Beim Aufbau Schutzhandschuhe benutzen - Unterweisung		

• Nicht ausreichende Standfestigkeit von Schankwagen	• Bauliche Maßnahmen überprüfen • Stabilisierende Maßnahmen (Keile, Stützen, Ausrichtung ...) • Sicherung gegen Wegrollen		
--	---	--	--

Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?
•			
•			
•			
•			

2. Elektrische Gefährdungen

Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?
Gefährdung in Folge schadhafter Elektroleitungen und Anschlüsse	- Sichtkontrolle: Schadhafte Elektroleitungen entfernen und ersetzen durch einen Fachbetrieb - Kontrolle: Nur geprüfte Geräte und Kabel benutzen		

Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?



3. Gefahrstoffe

Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?
Unkontrolliert ausströmendes Gas durch schadhafte Dichtungen, Druckminderer, Sicherheitsventile, Manometer, Anschlüsse	- Kontrolle vor Inbetriebnahme (Leckspray; Schaum) - Beschädigte Bauteile von Fachmann ersetzen lassen		
Unkontrolliert ausströmendes Gas durch Fehlbedienung	Unterweisung		
Gefährdung durch Umgang und Fehlanwendung von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln	Unterweisung (auch im Schutz für Verbraucher)		

Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?

4. Physikalische Gefährdungen

Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?
- Bersten von Druckgasflaschen oder Defekte am Druckminderer/ Sicherheitsventil - Bersten von Getränkebehältern	- Druckgasflasche vor Unzulässiger Erwärmung schützen - Druckgasflasche vor Umfallen sichern - Druckgasflasche senkrecht befestigen		

Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?
•			
•			

5. Belastungen durch Heben und Tragen von Lasten

Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?
Körperliche Überlastung z.B. durch Transport von Fässern	- Bauliche Gegebenheiten verbessern (z.B. Anstieg in Kühlraum) - Bei geringerem Umsatz 30 l statt 50 l Fässer einsetzen - Beförderungshilfen (z.B. Sackkarre) benutzen		

Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?

6. Brand

Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?
Brandgefahr z.B. durch entleeren von Aschenbecher in Abfallbehälter	- Unterweisung - Abfall trennen - Aufstellen von Behältern für glühenden Abfall		
Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?

7. Sonstige Gefährdungen

Mögliche Gefährdungen	Mögliche Schutzmaßnahmen	Maßnahmen festlegen	Durchgeführt?

Dringender Hinweis:

Diese Vorlage zur Gefährdungsbeurteilung ist selbstverständlich nur beispielhaft und sollte nicht 1:1 übertragen werden. Je nach Aufstellungssituation und -ort können sich auch andere Gefährdungen ergeben, die hier keine Berücksichtigung gefunden haben. Aus diesem Grund sind bei jedem Punkt noch Felder offen gelassen worden, in diese weitere potentielle Gefahrstellen und den dazu gehörigen Schutzmaßnahmen eingetragen werden können.

Prüfung/ Checkliste von Schankwagen vor Auslieferung

Technik:

Prüfung Fahrzeugtechnik	Prüfpunkte			
	• Reifendruck überprüft?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Keile und Keilhalter vorhanden und in Ordnung?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Sichtprüfung Zugeinrichtung	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Kurbel für Stützen vorhanden?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Sichtprüfung Bremsseile	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Stützen funktionsfähig?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Verriegelung der Seitenklappen in Ordnung?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Stoßdämpfer der Klappen in Ordnung und Sicherungshilfe vorhanden?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Sichtprüfung auf Beschädigung	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Beleuchtung in Ordnung?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?



Prüfung Elektrik	Prüfpunkte			
	Außenanschluss funktionsfähig?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Elektrozuleitung vorhanden?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Lichtanlage in Ordnung?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Prüfbescheinigung für prüfpflichtige Bauteile aktuell?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Schalter funktionsfähig?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Steckdosen funktionsfähig?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?

Prüfung Kühlung	Prüfpunkte			
	Läuft der Kältekompressor?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Kühlt sich die Luft im Verdampfer ab?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Einstellung Thermostat überprüft? (4-6°C)	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?

Prüfung Wasserversorgung	Prüfpunkte			
	Sicht - und Funktionsprüfung Wasseranschlüsse	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Alle Dichtungen vorhanden?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Wasserhähne funktionstüchtig?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?

Prüfung Gasversorgung	Prüfpunkte			
	Sicherheitsventil in Ordnung?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Plombe unbeschädigt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Dichtungen/Ersatzdichtungen vollständig?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Alle Leitungen/ Anschlüsse dicht?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Betriebsdruck voreingestellt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?

Reinigung:

Reinigung Schankwagen	Prüfpunkte			
	Innen gereinigt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Außen gereinigt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?

Reinigung Schankanlage	Prüfpunkte			
	Getränkeleitung gereinigt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Hähne zerlegt und gereinigt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Zapfkopf zerlegt und gereinigt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Prüfung auf Reinigungsmittelreste durchgeführt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Frischwasserleitung gereinigt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?



Thekenreinigung	Prüfpunkte			
	• Theke/ Schanksäule gereinigt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Tropfschale gereinigt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Schubladen sauber?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Theke innen in Ordnung?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Abläufe gespült und gereinigt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Visuelle Kontrolle der Spülbürsten	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	• Eintrag Reinigung in Schankdokumentation	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?

Sonstiges:

Prüfung Vollständigkeit	Prüfpunkte			
	Betriebsanweisung für Gasflasche vorhanden?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Warnhinweis „Gas-ansammlungen“ und Schild W18 vorhanden?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Hinweis „Jugendschutzgesetz vorhanden“?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Getränkeleitungen gekennzeichnet?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Hinweis „3 Minuten Tür offen lassen“ angebracht?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Dokumentation „Mobiler Ausschank“ vorhanden und vollständig?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Broschüre „Richtiger Umgang und Reinigung“ beigelegt?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Sonstiges Zubehör am richtigen Ort?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?
	Werbeträger in Ordnung?	☐ Ja	☐ Maßnahmen notwendig?	☐ Maßnahmen welche/wann?

